

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 DSGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Kampagne „We are Solar“

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten unserer Interessenten grundsätzlich nur, soweit dies erforderlich ist. Der Schutz personenbezogener Daten unserer Interessenten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb verarbeiten wir personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit.

I. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kontakt Daten des Verantwortlichen (gemeinsame Verantwortlichkeit Art. 26 DSGVO)

Unternehmen: **Fronius Deutschland GmbH**
Vertreten durch: Ewald Eisner
Anschrift: Fronius Straße 1
D-36119 Neuhof
Telefon: +49 6655-91694-373
E-Mail: dataprotection-germany@fronius.com

Kontakt Daten des externen Datenschutzbeauftragten der Fronius Deutschland GmbH

Unternehmen: BerIsDa GmbH
Daniel Dreijalts
Anschrift: Rangstr.9,
D-36037 Fulda
Telefon: +49 661 / 29 69 80 90
E-Mail: datenschutz@berisda.de

Kontakt Daten des Verantwortlichen (gemeinsame Verantwortlichkeit Art. 26 DSGVO)

Unternehmen: **Fronius International GmbH**
Vertreten durch: Elisabeth Engelbrechtsmüller-
Strauß
Anschrift: Froniusstraße 1
A-4643 Pettenbach
Telefon: +43 7242 241 0
E-Mail: contact@fronius.com

II. Beschreibung der Verarbeitung

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir bieten unseren Interessenten die Möglichkeit weitere Informationen über unsere Produkte im Bereich der Solar Energy zu erhalten. Dafür erfolgt die Kontaktaufnahme durch Sie über ein Kontaktformular auf unserer Webseite. Sobald Sie uns Ihre Kontaktdaten mitteilen, melden wir uns telefonisch bei Ihnen und stimmen Ihre individuellen Wünsche gemeinsam ab. Auf Ihren Wunsch hin stellen wir einen Kontakt zu einem Installationspartner her und geben Ihre Daten, sofern Sie der Weitergabe zugestimmt haben, an diesen weiter.

Zur Kontaktaufnahme ist es erforderlich personenbezogene Daten zu verarbeiten. Wir verarbeiten gegebenenfalls die folgenden Kategorien personenbezogener Daten:

- Stammdaten (Anrede, Vorname, Nachname)
- Adressdaten (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
- Kontaktdaten (E-Mailadresse und Telefonnummer)
- Interesse zu Produkten im Bereich der Solar Energy
- Ggfls. Telefonnotizen und/oder Schriftverkehr und/oder Einwilligungserklärung
- Weitere personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen der Kontaktaufnahme übermitteln
- Metadaten, Logfiles (anonymisiert)

Im Falle einer Weitergabe werden folgende Daten an den betreffenden Installationspartner übermittelt: Stammdaten, Adressdaten, Kontaktdaten, Interesse, ggfls. weitere Daten, die Sie uns mitgeteilt haben und für Ihr geplantes Vorhaben relevant sind.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen im Rahmen der Kontaktaufnahme erhoben. Die **Bereitstellung** Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, ist jedoch für den o.g. Zweck erforderlich. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung besteht nicht. Die Nichtbereitstellung kann jedoch dazu führen, dass keine Kontaktaufnahme erfolgen kann. Die Erfassung technischer Daten (und u.U. die Erfassung Ihrer IP-Adresse als personenbezogenes Datum) zur Bereitstellung des Kontaktformulars auf unserer Internetseite und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich und erfolgt automatisch bei Betreten dieser Internetseite. Wenn Sie dies nicht wünschen, dann müssen Sie unsere Internetseite verlassen und können über diese keine Kontaktaufnahme vornehmen. Zur Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten kommt **keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung** (einschließlich Profiling) gem. Art. 22 DSGVO zum Einsatz.

2. Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung

Die Kontaktaufnahme dient der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, dessen Vertragspartei der Interessent ist. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten im Rahmen der o.g. Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Sofern Sie uns eine Einwilligung erteilen ist die Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten an Installationspartner das Vorliegen einer Einwilligung des Interessenten gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Die Speicherung Ihrer Einwilligung zu Nachweiszwecken und Abwehr von Haftungsansprüchen (bspw. die Speicherung Ihres Widerrufs) erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Die Speicherung Ihrer Einwilligung und Ihres Widerrufs erfolgt, um (ehemals) gegebene Einwilligungen, auch nach Widerruf, nachweisen zu können und somit etwaige Haftungsansprüche abzuwehren. In diesen Zwecken liegt unser berechtigtes Interesse.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung aller sonstigen während der Anfrage verarbeiteten personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Die sonstigen während des Absende Vorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Registrierungsformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse.

3. Dauer der Verarbeitung und Speicherung, Widerspruchs-, und Beseitigungsmöglichkeit

Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten erfolgt so lange, wie sie zur Erreichung des vereinbarten Zweckes notwendig ist, grundsätzlich, solange das Vertragsverhältnis mit Ihnen besteht oder vorvertragliche Maßnahmen andauern. Die Daten werden daher gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Dies ist zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen dann der Fall, wenn die Daten für die Durchführung des Vertrages nicht mehr erforderlich sind. Auch nach Abschluss des Vertrags kann eine Erforderlichkeit, personenbezogene Daten des Vertragspartners zu speichern, bestehen, um vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Nach der Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die von Ihnen überlassenen Daten daher zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten oder aufgrund unserer berechtigten Interessen verarbeitet. Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten erfolgt so lange, wie sie durch gesetzliche Vorgaben vorgesehen ist oder für die Einhaltung von Aufbewahrungspflichten oder den Nachweis der Einhaltung von Hinweis- und Informationspflichten notwendig ist. Voraussichtliche Fristen, der uns treffenden gesetzlichen Vorgaben, Aufbewahrungspflichten und unserer berechtigten Interessen: zwölf Monate.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen einer Einwilligung verarbeitet werden, werden gelöscht oder gesperrt, sobald Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns widerrufen. Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie können den Widerruf per E-Mail oder per Post an den Verantwortlichen übermitteln. Nach dem Entfall des Zweckes oder Ihres Widerrufs bzw. Rückzug Ihrer Einwilligung werden die von Ihnen überlassenen Daten zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten oder aufgrund unserer berechtigten Interessen verarbeitet. Die Speicherung Ihrer Einwilligung zu Nachweiszwecken und Abwehr von Haftungsansprüchen erfolgt, nach Widerruf oder Zweckentfall, für drei Jahre (§§ 195, 199 BGB). Die während des Absende Vorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten, bspw. in Logfiles, werden spätestens nach einer Frist von dreißig Tagen gelöscht.

4. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen und Bereiche Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. der o.g. Zwecke benötigen und die zur Verarbeitung dieser Daten berechtigt sind. Im Rahmen unserer Leistungserbringung beauftragen wir Auftragsverarbeiter, die zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten beitragen. Wir arbeiten mit Dienstleistern, wie beispielsweise Dienstleistern für IT-Wartungsleistungen, Videokonferenztools oder Newsletter Versand, zusammen (sog. Auftragsverarbeiter). Diese Dienstleister werden nur nach unserer Weisung tätig und sind vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet. Dazu schließen wir schriftlich entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge mit diesen Dienstleistern ab. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass unsere Dienstleister die personenbezogenen Daten unserer Interessenten nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (DSGVO, BDSG, usw.) verarbeiten.

Im Falle Ihrer Einwilligung übermitteln wir Ihre Daten an unsere Installationspartner, damit diese bei der Bearbeitung Ihres Anliegens unterstützen können. Für die Verarbeitung Ihrer Daten durch den jeweiligen Installationspartner ist dieser verantwortlich. Wenn Sie hierzu Fragen haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Installationspartner direkt.

Wir übermitteln gegebenenfalls personenbezogene Daten an Gerichte, Aufsichtsbehörden oder Anwaltskanzleien, soweit hierfür nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass unsere Teilnehmenden ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe der Daten haben.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe können Ihre Daten an die FRONIUS International GmbH mit Sitz in Österreich übermittelt werden, da dort die zentrale Systemverwaltung wahrgenommen wird. Dazu haben wir schriftlich einen Vertrag über eine gemeinsame Verantwortung nach Art. 26 DSGVO abgeschlossen.

Keine Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation: Eine gezielte Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht.

III. Rechte der betroffenen Person

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, haben Sie als Betroffener folgende Rechte gegenüber uns als Verantwortlichen:

1. Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf (unentgeltliche) Auskunft über Ihre erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten. Dazu gehört u.a. auch die Auskunft über deren Verarbeitungszwecke, deren Herkunft und Empfänger, die Speicherdauer sowie das Bestehen verschiedener Rechte.

2. Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen ein Recht auf Berichtigung (auch im Sinne einer Vervollständigung) Ihrer Daten, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder für den Zweck der Verarbeitung unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO

Sie können unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO jederzeit die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, es sei denn, dass noch Umstände zum Tragen kommen, die den Verantwortlichen berechtigen oder verpflichten, Ihre personenbezogenen Daten weiterhin zu verarbeiten (wie bspw. gesetzliche Aufbewahrungspflichten).

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie im Umfang von Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Haben Sie uns personenbezogene Daten bereitgestellt, und erfolgt eine automatisierte Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder auf Grundlage eines Vertrags so haben Sie im Umfang von Art. 20 DSGVO ein Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten, sofern dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden. Die Bereitstellung erfolgt in einem gängigen, maschinenlesbaren Format. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

6. Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, im Umfang von Art. 21 DSGVO gegen eine Verarbeitung Widerspruch zu erheben, soweit die Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung oder des Profiling erfolgt. Einer Verarbeitung auf Grund einer Interessenabwägung können Sie unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.

7. Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung, Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. Sie können den Widerruf per E-Mail oder per Post an den Verantwortlichen übermitteln.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit. Wenn Sie sich in einem anderen Bundesland oder nicht in Deutschland aufhalten, können Sie sich aber auch an die dortige Datenschutzbehörde wenden.